

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

21.03.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 110/2024

### Microsoft-Support-Betrug

Verantwortlich: Marcel Malchow (mm) und Sven Möller (sm)

### Microsoft-Support-Betrug

Bundesweites Phänomen

März 2024

Betrüger versuchen derzeit bundesweit vermehrt Internet-Nutzer mit einer eigentlich altbekannten Betrugsmasche reinzulegen. Über das Anklicken eines Links wird auf dem Rechner des Users eine Schadsoftware installiert und der Rechner gesperrt. Gleichzeitig wird eine Warnmeldung samt einer Telefonnummer des vermeintlichen Supports von Microsoft angezeigt. Wählt man diese, bekommt man aber keine Hilfe, sondern landet bei Betrügern. Diese wollen durch geschickte Gesprächsführung den so genannten Fernzugriff auf den PC erlangen und in der Folge über Online-Anmeldungen bei Banken falsche Überweisungen im Namen des Opfers in Auftrag geben.

Die Polizei warnt! Seien Sie immer wachsam im Internet! Besuchen Sie nur seriöse und ihnen bekannte Seiten und klicken Sie keine unbekannt Links an. Erteilen Sie zudem niemandem Fernzugriff auf ihren PC und halten Sie ihr Antiviren-Programm aktuell. Installieren Sie auch vom Hersteller ihres Rechners empfohlene Sicherheitsupdates und suchen Sie im Zweifelsfall Hilfe bei einem örtlichen Support. (sm)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

### Autobahnpolizeirevier Bautzen

### Unter Drogeneinfluss unterwegs

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße

21.03.2024, 03:30 Uhr

Beamte des Zoll haben am frühen Donnerstagmorgen einen Audi auf dem Parkplatz An der Neiße in Richtung Dresden kontrolliert. Da sie den Verdacht hatten, dass dessen 22-jähriger Fahrer unter Drogeneinfluss steht, informierten sie das Autobahnpolizeirevier. Eine Streife kam zum Einsatz und führte einen Drogentest durch. Dieser reagiert positiv auf Amphetamine. Die Fahrt des polnischen Betroffenen endete und es folgte eine Blutentnahme. (mm)

### **Unfall mit vier Verletzten**

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße

21.03.2024, 05:50 Uhr

Am Donnerstagmorgen ist es auf der A 4 in Höhe des Parkplatzes An der Neiße zu einem Unfall mit vier Verletzten gekommen. Ein VW-Fahrer fuhr offenbar aus Unachtsamkeit auf einen vorausfahrenden Citroen eines 49-Jährigen auf und schob den C4 auf einen vorausfahrenden Ford Transit eines 46-Jährigen. Durch den Unfall wurden vier Personen verletzt. Rettungskräfte brachten sie in ein polnisches Krankenhaus, sodass derzeit noch nicht alle Identitäten geklärt werden konnten. Es entstand rund 10.000 Euro Sachschaden. Eine Streife der Bundespolizei übernahm bis zum Eintreffen der Beamten des Autobahnpolizeireviere die ersten Maßnahmen. Der Ermittlungsdienst wird sich mit dem Fall befassen. (mm)

## **Landkreis Bautzen**

### **Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda**

#### **Geschwindigkeit überwacht**

S 156, Schmölln-Putzkau

20.03.2024, 09:45 Uhr - 11:45 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Mittwoch die Einhaltung der geltenden 70 km/h auf der S 156 bei Schmölln-Putzkau überwacht. Während der zweistündigen Kontrolle fuhren 429 Fahrzeuge am Gerät vorbei. 47 waren zu schnell unterwegs. 15 Verstöße lagen im Verwarngeld- und 32 im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein Skoda mit Bischofswerdaer Kennzeichen, welcher mit 148 km/h am Gerät vorbeifuhr. Den Fahrer erwarten 700 Euro Bußgeld, zwei Punkte und drei Monate Fahrverbot. (mm)

#### **Werkzeuge von Baustelle gestohlen**

Bischofswerda, Stiftstraße

20.03.2024, 11:00 Uhr - 16:00 Uhr

Unbekannte haben am Mittwoch mehrere Werkzeuge von einer Baustelle an der Stiftstraße in Bischofswerda gestohlen. Von den vor Ort arbeitenden Handwerkern unbemerkt, nahmen die Diebe einen Bohrhammer, ein Lasergerät sowie einen Akkuschauber mit. Der Stehlschaden belief sich auf rund 1.600 Euro. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts des Diebstahls. (mm)

### **Zigarettenautomat zerstört**

Obergurig, OT Schwarznaußlitz, Schlungwitzer Straße

21.03.2024, 01:15 Uhr

Unbekannte waren in der Nacht zu Donnerstag in Schwarznaußlitz am Werk. Die Täter zerstörten mit unbekanntem Sprengmittel einen Zigarettenautomaten an der Schlungwitzer Straße, vermutlich, um an die Tabakwaren zu gelangen. Es entstand etwa 3.000 Euro Sachschaden. Zum Stehlschaden können noch keine Angaben gemacht werden. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Kriminalpolizeiinspektion übernahm die Ermittlungen. (sm)

### **Kellereinbruch**

Kamenz, OT Jesau, Neschwitzer Straße

17.03.2024, 10:00 Uhr - 20.03.2024, 11:30 Uhr

Unbekannte Einbrecher sind in den vergangenen Tagen in Jesau am Werk gewesen. Die Täter drangen auf unbekannte Art und Weise in das Kellerabteil eines Mieters ein und entwendeten diverse hochwertige Bekleidung und Werkzeuge im Gesamtwert von etwa 7.000 Euro. Sachschaden entstand nicht. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst ermittelt. (sm)

### **Volkswagen entwendet**

Kamenz, Am Damm

19.03.2024, 17:00 Uhr - 20.03.2024, 05:45 Uhr

Autodiebe sind in der Nacht zu Mittwoch in Kamenz am Werk gewesen. Die Unbekannten entwendeten einen VW Golf Variant, welcher Am Damm stand. Das Fahrzeug aus dem Jahr 2009 hatte einen Wert von etwa 2.500 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international. (sm)

### **Unfall mit drei Fahrzeugen und einer Verletzten**

Hochkirch, Karl-Marx-Straße

20.03.2024, 16:15 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist es auf der Karl-Marx-Straße in Hochkirch zu einem Unfall mit drei Fahrzeugen und einer Verletzten gekommen. Ein 20-Jähriger fuhr mit seinem VW Polo offenbar aufgrund von Unachtsamkeit auf einen vorausfahrenden Seat eines 21-Jährigen auf. Dieser wurde auf einen vorausfahrenden Fiat Ducato eines 54-Jährigen geschoben. Durch

den Unfall wurde die Beifahrerin im VW leicht verletzt. Es entstand rund 15.000 Euro Sachschaden. Eine Streife nahm den Unfall auf. Abschlepper borgen den nicht mehr fahrbereiten Seat und den Fiat. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst wird sich mit dem Fall befassen. (mm)

### **Durchfahrtsverbot kontrolliert**

Arnsdorf, Weststraße

20.03.2024, 09:00 Uhr - 09:45 Uhr

Eine Streife des Reviers Kamenz hat am Mittwochmorgen die Einhaltung des Durchfahrtsverbots auf der Weststraße in Kamenz kontrolliert. In 45 Minuten stellten sie acht Fahrzeugführer, welche gegen das Verbot verstießen. Die Beamten hielten die Fahrer an und erhoben ein Verwarngeld. (mm)

### **Haftbefehl realisiert**

Elstra, Lange Gasse

20.03.2024, 13:40 Uhr

Eine Streife hat am Mittwochmittag einen Haftbefehl an der Lange Gasse in Elstra realisiert. Sie suchten einen 52-Jährige auf und eröffneten dem Deutschen den Haftbefehl. Da der Mann die offene Forderung von 1.800 Euro nicht aufbringen konnte, brachten die Beamten ihn in eine Justizvollzugsanstalt. (mm)

### **Trunkenheitsfahrt beendet**

Großröhrsdorf, Brettmühlenweg

20.03.2024, 21:15 Uhr

Eine Streife des Reviers Kamenz hat am Mittwochabend eine Trunkenheitsfahrt am Brettmühlenweg beendet. Sie kontrollierte einen 65-jährigen VW-Fahrer. Dabei stellten sie Alkoholgeruch bei dem Mann fest. Ein Test ergab umgerechnet 2,04 Promille. Die Fahrt endete und es folgte eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung des Führerscheins. Der deutsche Beschuldigte erhielt eine entsprechende Anzeige. Die Ermittlungen übernahm der Verkehrs- und Verfügungsdienst. (mm)

### **Trickdiebstahl aus Wohnung**

Hoyerswerda, Lipezker Platz

19.03.2024, 10:00 Uhr

Bereits am Dienstag ist es zu einem Trickdiebstahl in Hoyerswerda gekommen. Wie der Polizei am Mittwoch bekannt wurde, klingelten zwei Frauen im Alter von etwa 40 bis 50 Jahren an der Wohnungstür eines Rentners am Lipezker Platz. Die Damen boten ihm Bekleidung zum Kauf an. Der Senior ließ sie in seine Wohnung, um sich die Sachen zeigen zu lassen. Nach derzeitigem Erkenntnisstand nutzten diese dann einen unbeobachteten Moment aus und entwendeten einen geringen

Bargelbetrag. Der Geschädigte bemerkte das Unterfangen erst, als beide wieder die Wohnung verlassen hatten. Der Kriminaldienst ermittelt.

Die Polizei warnt: Lassen Sie sich nicht auf unangemeldete Haustürgeschäfte ein und lassen sie niemals jemand Unbekannten in ihre Wohnung - egal unter welchem Vorwand oder wie vertrauenserweckend die Erscheinung der Person auch sein mag. Handelt es sich bei dem Vorwand um einen Notfall oder kommt ihnen etwas verdächtig vor, wählen sie den Polizei-Notruf. (sm)

## **Verkehrsunfall**

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Dorfstraße

20.03.2024, 05:50 Uhr

Am Mittwochmorgen ist es zu einem Verkehrsunfall auf der B 96 in Schwarzkollm gekommen. Eine 62-jährige Ford-Fahrerin war in Richtung Lauta unterwegs und wollte nach links in die Friedrich-Engels-Straße abbiegen. Dabei übersah sie offenbar einen entgegenkommenden Seat und dessen 50-jährigen Fahrer. Es kam zur Kollision, bei welcher die mutmaßliche Unfallverursacherin leicht verletzt wurde. Der Rettungsdienst behandelte sie ambulant. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird auf etwa 10.000 Euro geschätzt. Beamte des Reviers Hoyerswerda nahmen den Unfall auf. (sm)

## **Fahrerflucht – Zeugen gesucht!**

Hoyerswerda, Bautzener Allee

20.03.2024, 13:15 Uhr

Am Mittwochmittag ist es zu einem Verkehrsunfall in Hoyerswerda gekommen. Ein Linienbus war gegen 13:15 Uhr auf der Busspur der Bautzener Allee aus Richtung Südstraße unterwegs, um die Haltestelle am Lausitzer Platz anfahren zu können. Scheinbar übersah dies jedoch ein noch unbekannter Dacia-Fahrer, welcher mit seinem grünen Logan zum Überholen ansetzte und auf die Busspur ausscherte. Der 56-jährige Busfahrer konnte zwar einen Zusammenstoß durch eine Gefahrenbremsung verhindern, allerdings stürzten mehrere Fahrgäste im Bus. Ein 40-jähriger Mann wurde durch den Sturz leicht verletzt. Der Rettungsdienst behandelte ihn. Der mutmaßliche Unfallverursacher machte sich aus dem Staub. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des örtlichen Reviers übernahm den Fall.

Die Ermittler bitten Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise zum Verursacher geben können, sich im Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sm)

## **Landkreis Görlitz**

### **Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser**

## **Gartenlauben aufgebrochen**

Görlitz, Fritz-Heckert-Straße

19.03.2024, 11:00 Uhr - 20.03.2024, 15:00 Uhr

Einbrecher sind in der Nacht zu Mittwoch in Görlitz aktiv gewesen. Die Unbekannten drangen gewaltsam in insgesamt fünf Gartenlauben an der Fritz-Heckert-Straße ein und verursachten so über 1.600 Euro Sachschaden. Entwendet wurde lediglich ein Sportgerät im Wert von unter 10 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst ermittelt. (sm)

## **Versuchte räuberische Erpressung – Zeugen gesucht**

Görlitz, Fischmarkt

20.03.2024, 11:55 Uhr - 12:00 Uhr

Am Mittwochmittag ist es am Fischmarkt in Görlitz zu einer versuchten räuberischen Erpressung gekommen. Eine 78-Jährige war zu Fuß vom Fischmarkt in Richtung Elisabethstraße unterwegs. Als sie durch die Torbögen an der Schule ging, standen dort drei junge Männer, offenbar Jugendliche. Einer folgte ihr und forderte Bargeld. Dazu hielt er ein Messer in der Hand. Da die Geschädigte laut um Hilfe schrie, flohen die Täter in Richtung des Obermarktes.

Den Haupttäter beschrieb die Frau als 16-18 Jahre alt, mit europäischem Aussehen. Er war schlank und dunkel gekleidet, trug eine dunkle Mütze und darüber eine Kapuze. Der Täter sprach deutsch.

Den Sachverhalt übernahm der Görlitzer Kriminaldienst. Die Ermittler bitten Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, sich im Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (mm)

## **Gefährliches Überholmanöver – Zeugen gesucht**

S 122, zwischen Vierkirchen, OT Melaune und Reichenbach/O.L., OT Reißaus

20.03.2024, 13:25 Uhr

Am Mittwochmittag ist es auf der S 122 zwischen Melaune und Reißaus zu einem gefährlichen Überholmanöver gekommen. Ein 41-jähriger tschechischer Lkw-Fahrer fuhr auf der Staatsstraße in Richtung Löbau und überholte einen Traktor. Dabei missachtete er ein entgegenkommenden BMW, welcher nur durch eine Vollbremsung bis zum Stillstand einen Frontalzusammenstoß verhindern konnte. Eine hinter dem Lkw fahrende Streife des Verkehrsüberwachungsdienstes beobachtete das gefährliche Fahrmanöver. Die Beamten konnten den Sattelzug in Löbau einer Kontrolle unterziehen. Dabei stellten sie fest, dass der Mann regelmäßig zu schnell war. Außerdem hatte das Gespann erhebliche technische Mängel, die zu einer Stilllegung führten. Im Tagesverlauf werden die Ermittlungen fortgesetzt.

Die Polizei sucht nun den BMW-Fahrer sowie den Traktor-Fahrer. Zudem bitten die Ermittler Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können und die Situation beobachtet haben, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (mm)

### **Geschwindigkeitskontrolle**

Görlitz, OT Schlauroth, Dorfstraße

20.03.2024, 15:00 Uhr - 16:00 Uhr

Beamte des Reviers Görlitz haben am Mittwochnachmittag eine Geschwindigkeitskontrolle in Schlauroth durchgeführt. Die Polizisten postierten sich an der Dorfstraße in Fahrtrichtung Pfaffendorf. In einer Stunde Messzeit fuhren insgesamt 19 Fahrzeuge am Gerät vorbei. Elf - und damit mehr als die Hälfte - waren zu schnell unterwegs. Alle mussten ein Verwarngeld entrichten, wobei der Schnellste bei erlaubten 30 km/h mit 48 km/h gemessen wurde. (sm)

### **Brand in Mehrfamilienhaus**

Görlitz, Bahnhofstraße

20.03.2024, 19:45 Uhr

Am Mittwochabend ist es zum Brand in einem Mehrfamilienhaus in Görlitz gekommen. Auf bislang ungeklärte Art und Weise kam es zum Brand im Kinderzimmer eines Kleinkindes. Der kurz zuvor zum Schlafen gelegte 4-jährige alarmierte seine 25-jährige Mutter, welche daraufhin die Feuerwehr verständigte. Beide verließen sofort die Wohnung, erlitten aber dennoch leichte Verletzungen. Der Rettungsdienst brachte sie in ein Krankenhaus. Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand. Die Wohnung der Familie ist vorerst nicht bewohnbar. Der Sachschaden wurde mit etwa 7.000 Euro beziffert. Ein Brandursachenermittler wird sich mit dem Fall befassen. (sm)

### **Betrunkener belästigt Passanten**

Görlitz, Demianiplatz

20.03.2024, 22:55 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag hat ein Betrunkener für einen Polizeieinsatz in Görlitz gesorgt. Der 41-jährige Deutsche belästigte Passanten am Demianiplatz. Eine Streife stellte den Mann zur Rede. Dieser hatte umgerechnet 2,06 Promille intus. Bei der Überprüfung des Mannes stellten die Beamten fest, dass nach dem Betrunkenen gefahndet worden war. Er musste die Beamten zur erkennungsdienstlichen Behandlung begleiten. Der Mann wird demnächst Post von der Bußgeldstelle erhalten. (sm)

### **Geschwindigkeit überwacht**

B 6, Löbau, OT Eiserode

20.03.2024, 15:00 Uhr - 20:30 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Mittwoch die Einhaltung der geltenden 100 km/h auf der B 6 bei Eiserode überwacht. Während der fünfeinhalbstündigen Kontrolle fuhren 974 Fahrzeuge am Gerät vorbei. 62 Verstöße waren zu verzeichnen. 36 lagen im Verwarngeld- und 26 im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein Audi mit Zittauer Kennzeichen. Ihn erfasste das Gerät mit 142 km/h. Den Fahrer erwarten 320 Euro Bußgeld, ein Monat Fahrverbot und zwei Punkte. (mm)

Berauschten Kraftfahrer aus dem Verkehr gezogen

Zittau, OT Hirschfelde

20.03.2024, 16:20 Uhr

Die Polizei hat am Mittwochnachmittag einen berauschten Kraftfahrer in Hirschfelde aus dem Verkehr ziehen können. Zeugen meldeten dem Revier Zittau-Oberland einen Lkw-Fahrer, welcher völlig neben sich zu stehen schien. Eine Streife begab sich vor Ort und kontrollierte den Mann. Ein Drogentest lehnte der 39-jährige Pole allerdings ab. Das bewahrte ihn jedoch nicht vor einer Blutentnahme. Die Weiterfahrt mit seinem DAF wurde unterbunden. Der Mann muss mit einem Bußgeld von mindestens 500 Euro, zwei Punkten sowie einem Monat Fahrverbot in Deutschland rechnen. (sm)

**Medien:**

Foto: [Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz](#)